

Die Einrichtung

Die Förderstätten bieten erwachsenen Menschen mit Behinderung eine intensive Lebensbegleitung, Betreuung und Assistenz. Wir bieten Betreuungsplätze für Menschen mit schwerer und mehrfacher Behinderung, die aufgrund ihrer vorhandenen Kompetenzen derzeit nicht in einer Werkstatt tätig sein können.

UNSERE ZIELE

- ☺ Lebensqualität schaffen durch individuelle Lebensbegleitung
- ☺ Vorhandene Fähigkeiten erhalten, vertiefen und fördern
- ☺ Betreuungsqualität und -individualität dauerhaft gewährleisten, aufrechterhalten und verbessern
- ☺ Leben in der Gemeinschaft – gemäß des Inklusionsgedankens – fördern und erweitern
- ☺ Entlastung und Beratung der Eltern und Angehörigen
- ☺ Schaffung eines zweiten Lebensbereiches neben dem häuslichen Umfeld

Die Förderstätten am Haberloh sind durch die Deutsche Gesellschaft zur Zertifizierung von Managementsystemen DQS GmbH nach ISO 9001 : 2008 zertifiziert.

Zertifikat Register NR: 240069



Förderstätten am Haberloh

Daschstraße 8, 91207 Lauf
Telefon: 09123/9613 -200, Telefax: 09123/9613 - 150
kontakt@lh-nla.de, www.lebenshilfe-nbg-land.de



FÖRDERSTÄTTEN AM HABERLOH

Lebenshilfe Nürnberger Land e.V.
Nessenmühlstraße 35
91207 Lauf a. d. Pegnitz

Telefon 09123 97 50-0
Telefax 09123 97 50-97

kontakt@lh-nla.de
www.lebenshilfe-nbg-land.de

Helfen Sie, spenden Sie,
werden Sie Mitglied!

Sparkasse Nürnberg
IBAN DE33 7605 0101 0240 1404 00
SWIFT-BIC SSKNDE77

Raiffeisen Spar- und Kreditbank eG Lauf
IBAN DE67 7606 1025 0000 3209 35
SWIFT-BIC GENODEF1LAU

Soziale Netzwerke

- facebook.com/lebenshilfenbgland
- twitter.com/lebenshilfe4u



spürbar menschlich.

Unser Betreuungsangebot umfasst:

Begleitung

- ☞ Elternberatung in sozialrechtlichen, pädagogischen und pflegerischen Fragen
- ☞ Individuelle Lebensbegleitung in familiärer Atmosphäre
- ☞ Koordination von medizinisch-therapeutischen Leistungen wie z.B. von externen Krankengymnasten, Logo- und Atemtherapeuten
- ☞ Unterstützung bei der Hilfsmittelversorgung und Antragstellung



Förderung

- ☞ Individuelle Förderplanung
- ☞ Größtmögliches Maß an Selbstständigkeit erreichen und erhalten
- ☞ Alltagsaufgaben und Beschäftigung im täglichen Leben einüben
- ☞ Schaffung und Erhaltung von physischer und psychischer Stabilität
- ☞ Ergotherapeutische Angebote und Snoezelen
- ☞ Tiergestützte therapeutische Angebote (Hunde und Pferde)
- ☞ Bewegung im Wasser



Inklusion

- ☞ Planvolle und systematische Re-/Integration in eine Werkstatt für Menschen mit Behinderung
- ☞ Teilhabe am öffentlichen Leben z. B. durch Freizeitfahrten, Einkäufe und Ausflüge



Grundlagen für eine Aufnahme in unserer Einrichtung sind:

- ☞ Zustimmung des Menschen mit Behinderung und/oder seines gesetzlichen Betreuers
- ☞ Entscheidung des Fachausschusses/ Kostenübernahmeerklärung des zuständigen Kostenträgers
- ☞ „Förderstätten-Aufnahmekriterien“ des zu betreuenden Menschen (nach Art und Schwere seiner Behinderung)

Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen gerne beratend und informierend zur Seite.